NIEDERSCHRIFT

22. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität
der Stadt Weiterstadt

11. Legislaturperiode 2021/2026

am	19. Juni 2023
im	Treffpunkt Ortsteil Weiterstadt, Kreuzung Darmstädter Straße/Rheinstraße/Rudolf-Diesel-Straße mit Fortsetzung im Rathaus, Sitzungssaal Verneuil sur Seine, EG, Riedbahnstraße 6, 64331 Weiterstadt um 19 Uhr
Beginn	18:00 Uhr
Ende	21:00 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion
Gürkan, Benjamin
Hofmann, Heike
Keil, Kathrin
Zeyrek, Dorian Yusuf

CDU-Fraktion
Nungesser, Werner
Sehlbach, Sebastian

ALW-GRÜNE-Fraktion
Petri, Heinz-Ludwig
Pohl, Barbara, Dr.

FWW-Fraktion
Moczygemba, Eugen

Präsidium Stadtverordnetenversammlung
Dittrich, Manfred
Fischer, Wilhelm

Magistrat
Berger, Manfred
Hamm, Udo, Dr.
Hasenauer, Josef
Klein, Jutta
Mager, Philipp
Mikloss, Boris
Möller, Ralf
Möllmann, Martin

Seniorenbeirat
Benz, Werner

Schriftführung
Latocha, Georg

Verwaltung
Sauder, Beate
Schönsiegel, Markus

Die Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität, Frau Keil, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

		Drucksache
1.	Kreuzung Darmstädter Straße/Rheinstraße/Rudolf-Diesel-Straße bis zur B 42	11/0454/1
2.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität vom 11. Mai 2023	
3.	Bericht des Bürgermeisters	
4.	Sachstand Apfelbaumgarten II - Bildung eines Lenkungskreises	11/0420/2
5.	Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „2. Änderung Steinbrücker Hof" Aufstellungsbeschluss	11/0513/1
6.	Umsetzungsplan für den Nahmobilitäts-Check	11/0508/1

Tagesordnungspunkt 1
Kreuzung Darmstädter Straße/Rheinstraße/Rudolf-Diesel-Straße bis zur B 42
Drucksache: 11/0454/1

Der Magistrat hat gemäß § 10 der Geschäftsordnung die Drucksache direkt an Ausschuss weitergeleitet.

Vor Ort wird die Verkehrssituation in Augenschein genommen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschlussvorschlag:

Die Vorlage der Straßenverkehrsbehörde wird zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 2
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität vom 11. Mai 2023

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 11. Mai 2023 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.
Die Ausschussvorsitzende gibt den Hinweis, dass im Berichtswesen für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität (s. Top 5 der Sitzung vom 11. Mai 2023) Drucksachennummern und ihre Bearbeitungsstände aufgenommen werden sollen.

Tagesordnungspunkt 3
Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Möller berichtet über das Schreiben des Regierungspräsidiums Darmstadt – Bergaufsicht vom 7. Juni 2023 in dem ein Planfeststellungsverfahren für die Erweiterung der Sandgewinnung Gräfenhausen in südliche Richtung angekündigt wird. Der Betreiber der Sandgewinnung hat ein „Kurzkonzept zur Erweiterung und weiteren Auskiesung des Quarzsandtagebau Gräfenhausen (Paulsen)“ eingereicht.

Tagesordnungspunkt 4
Sachstand Apfelbaumgarten II - Bildung eines Lenkungskreises
Drucksache: 11/0420/2

Als Tischvorlage wird zur heutigen Sitzung die Drucksache 11/0420/2 vorgelegt.

Nach einer Einleitung durch Bürgermeister Möller stellt der Geschäftsführer der Terramag den Sachstandsbericht in einer Präsentation vor. Die Präsentation ist digital einzusehen.

Von allen Fraktionen werden Stellungnahmen abgegeben.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Ergänzungsantrag:
„Die Terramag wird gebeten alle 4 Monate einen schriftlichen Sachstandsbericht abzugeben“

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Auf Antrag der SPD soll die Drucksache im Ausschuss verbleiben.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 5
Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „2. Änderung Steinbrücker Hof"
Aufstellungsbeschluss
Drucksache: 11/0513/1

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 1. Juni 2023 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Die Ausschussvorsitzende lässt darüber abstimmen, ob dem anwesenden Antragsteller und seinem Planer Rederecht eingeräumt wird.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Der Antragsteller stellt sein Vorhaben in einer Präsentation vor. Die Präsentation ist digital einzusehen.

Es werden von allen Fraktionen Stellungnahmen abgegeben. Insbesondere wird die Thematik der Verkehrsführung intensiv diskutiert.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:
Der Punkt 1 des Ursprungsantrages soll wie folgt gefasst werden:
„Der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „2. Änderung Steinbrücker Hof“ zum Zwecke einer Erweiterung des gültigen Bebauungsplans „Steinbrücker Hof“ um eine befristete Genehmigung in der Zeit beginnend nach den hessischen Sommerferien bis zum 10. November eines jeden Jahres für die Veranstaltung „Kürbisparadies“ wird nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 12 BauGB zugestimmt, einschließlich folgender Ergänzungen:

1. Der Antragssteller soll in Vorbereitung des Offenlagebeschlusses ein durch IST-Zahlen validiertes Verkehrskonzept vorlegen, welches Bestandteil des Bebauungsplans wird.
2. Der Antragssteller soll in Verbindung mit dem Offenlagebeschluss ein Sicherheits- und Notfallkonzept vorlegen, welches Bestandteil des Bebauungsplans wird.
3. Die Genehmigung ist an den landwirtschaftlichen Betrieb gekoppelt.

Die CDU-Fraktion beantragt, über die zeitliche Begrenzung und die Ergänzungen jeweils gesondert abzustimmen.

Die Ausschussvorsitzende lässt über den Änderungsantrag in zwei Durchgängen abstimmen.

Genehmigung in der Zeit beginnend nach den hessischen Sommerferien bis zum 10. November

Abstimmungsergebnis:

5	Ja-Stimmen	(1 FWW, 4 SPD)
3	Nein-Stimmen	(2 CDU, 1 ALW-GRÜNE)
1	Enthaltungen	(1 ALW-GRÜNE)

Maßgaben

1. Der Antragssteller soll in Vorbereitung des Offenlagebeschlusses ein durch IST-Zahlen validiertes Verkehrskonzept vorlegen, welches Bestandteil des Bebauungsplans wird.
2. Der Antragssteller soll in Verbindung mit dem Offenlagebeschluss ein Sicherheits- und Notfallkonzept vorlegen, welches Bestandteil des Bebauungsplans wird.
3. Die Genehmigung ist an den landwirtschaftlichen Betrieb gekoppelt.

Abstimmungsergebnis:
8 Ja-Stimmen (2 CDU, 1 FWW, 1 ALW-GRÜNE, 4 SPD)
1 Enthaltungen (1 ALW-GRÜNE)

Die Ausschussvorsitzende lässt abschließend über die geänderte Drucksache abstimmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „2. Änderung Steinbrücker Hof“ zum Zwecke einer Erweiterung des gültigen Bebauungsplans „Steinbrücker Hof“ um eine befristete Genehmigung in der Zeit beginnend nach den hessischen Sommerferien bis zum 10. November eines jeden Jahres für die Veranstaltung „Kürbisparadies“ wird nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 12 BauGB zugestimmt, einschließlich folgender Ergänzungen:
   - Der Antragssteller soll in Vorbereitung des Offenlagebeschlusses ein durch IST-Zahlen validiertes Verkehrskonzept vorlegen, welches Bestandteil des Bebauungsplans wird.
   - Der Antragssteller soll in Verbindung mit dem Offenlagebeschluss ein Sicherheits- und Notfallkonzept vorlegen, welches Bestandteil des Bebauungsplans wird.
   - Die Genehmigung ist an den landwirtschaftlichen Betrieb gekoppelt.

2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „2. Änderung Steinbrücker Hof“ umfasst nach § 9 (7) BauGB die folgenden Grundstücke der Gemarkung Weiterstadt Flur 13, Flurstück Nr. 75/8, 75/9, 75/10, 76/1, 77/1, 78/1, 79/1, 80/1, 81/1, 82/1, 83/2, 83/3, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90/1, 91, 92, 93, 94, 95, 96 und 97/1, (Orfelder Rod und Im Rödling).

3. Das Verfahren ist nach den Regeln des § 13 a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) durchzuführen.

4. Der Magistrat wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen sowie weitere Verfahrensschritte gem. BauGB vorzubereiten.

5. Die Kosten des Verfahrens und der Planung tragen die Antragsteller:innen.

Abstimmungsergebnis:
8 Ja-Stimmen (2 CDU, 1 FWW, 1 ALW-GRÜNE, 4 SPD)
1 Enthaltungen (1 ALW-GRÜNE)

Tagesordnungspunkt 6
Umsetzungsplan für den Nahmobilitäts-Check
Drucksache: 11/0508/1

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 1. Juni 2023 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Es gibt keine Redebeiträge.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität empfehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschlussvorschlag:

Der Umsetzungsplan für den Nahmobilitäts-Check wird zur Kenntnis genommen.

Kathrin Keil Vorsitzende	Georg Latocha Schriftführung